

Analyseraster zur Einordnung der europäischen Integrationschritte

Das folgende Analyseraster kann dabei helfen, bestimmte Etappen der EU-Entwicklung zu analysieren. Es kann dazu beitragen, die Resultate, beispielsweise das Zustandekommen des Binnenmarktprojekts oder den Lissaboner Vertrag, verständlich zu machen.

Im linken Teil des Rasters finden sich die verschiedenen Bestimmungsfaktoren der EU-Entwicklung. Sie sind unterteilt in drei Ebenen (national, supranational und international). (Zu den Konfliktlinien auf der supranationalen Ebene siehe **M2** auf S. 26/27)

In der rechten Spalte können Sie nun eintragen, wie stark (+) bzw. schwach (-) bzw. positiv (+) bzw. negativ (-) ausgeprägt die einzelnen Bestimmungsfaktoren in den verschiedenen Etappen der EU-Entwicklung gewirkt haben.

		Anwendungsfall/ Etappe +/-	
international	Externe Herausforderungen		
	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="flex: 1;"> <p>Zunahme des acquis</p> <p>Homogenität/ Heterogenität der Mitgliedsstaaten</p> <p>Funktionale Zwänge</p> <p>Aktivitäten der supra- nationalen Organe</p> </div> <div style="flex: 0.5; text-align: center; font-size: small;"> <p>Konfliktlinien</p> <ul style="list-style-type: none"> → reich vs. arm → groß vs. klein → supranational vs. intergouvernemental → Europäer vs. Atlantiker → alt vs. neu </div> </div>		
national	Grundlegende Interessen und Strukturen		
	Einstellungen der Bevölkerung		
	Handlungsspielräume für Regierungen		

Anwendung des Analyserasters: Lissabonner Vertrag

Als Beispiel sehen Sie hier, wie das Zustandekommen des Lissabonner Vertrags mithilfe des Rasters analysiert werden kann.

		Anwendungsfall/ Etappe +/-	
international	Externe Herausforderungen	extrem hoch	++
supranational	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="margin-right: 20px;"> <p>Zunahme des <i>acquis</i> +</p> <p>Homogenität/ Heterogenität der Mitgliedsstaaten - -</p> <p>Funktionale Zwänge +</p> <p>Aktivitäten der supra- nationalen Organe +</p> </div> <div style="margin-right: 20px; text-align: center;"> <p>Konfliktlinien</p> </div> <div> <p>→ reich vs. arm</p> <p>→ groß vs. klein</p> <p>→ supranational vs. intergouvernemental</p> <p>→ Europäer vs. Atlantiker</p> <p>→ alt vs. neu</p> </div> </div> <p>hohes Maß an Heterogenität lässt positive Determinanten in den Hintergrund treten</p>		-
national	<p>Grundlegende Interessen und Strukturen -</p> <p>Einstellungen der Bevölkerung -</p> <p>Handlungsspielräume für Regierungen - -</p>	nahezu keine Handlungsspielräume	--

